Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

SV Neuhof an der Zenn II : TSV Wilhermsdorf
Freitag, 29.10.2021, 20:00 Uhr

9:5-Erfolg für den TSV Wilhermsdorf bei dem SV Neuhof an der Zenn II

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des TSV Wilhermsdorf im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) beim SV Neuhof an der Zenn II fest. Die Gäste profitierten in ihrem 5. Saisonspiel am Freitagabend unter anderem davon, dass der SV Neuhof an der Zenn II mit 3 Ersatzspielern antrat.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Thürauf / Hautmann bei ihrem 3:1 gegen Schwarz / Johannsen doch überlegen. Beim 0:3 gegen Wachtler / Schirm fanden Prechtel / Mahlein von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Schnell besiegelt war danach die Niederlage von Zweschper und Gömek beim deutlichen 0:3 gegen Schirm / Schwarz. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Heinz Thürauf machte mit Fabian Schirm beim 11:8, 11:5, 11:7 was er wollte und gewann sein Einzel souverän. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Julian Wachtler war dagegen Jörg Hautmann, obwohl er alles gegeben hatte. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Einen Sieg fuhr danach dagegen Patrick Prechtel beim 11:9, 5:11, 16:14, 11:4 gegen Holger Johannsen ein. Schnell besiegelt war danach die Niederlage von Bruno Zweschper beim deutlichen 0:3 gegen Andreas Schwarz. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Michael Schwarz war im Anschluss Bayram Gömek, obwohl er alles gegeben hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Recht deutlich war die Drei-Satz-Pleite von Norbert Mahlein gegen Steffen Schirm. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Julian Wachtlerwar für Heinz Thürauf letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste . Jörg Hautmann holte danach mit einem 11:8, 11:7, 8:11, 11:9 gegen Fabian Schirm einen Punkt für sein Team. Den Sieg von Andreas Schwarz konnte Patrick Prechtel im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Holger Johannsen zeigte Bruno Zweschper hingegen seinem Kontrahenten ganz klar die Grenzen auf. In toller Verfassung präsentierte sich Bayram Gömek im ersten Satz, danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Steffen Schirm. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 08.11.2021 gegen den ASV 1861 Wilhelmsdorf II, während der TSV Wilhermsdorf am 10.11.2021 gegen die CVJM Unterasbach II antritt.

Punkte:
SV Neuhof an der Zenn II
Doppel: Thürauf / Hautmann (1), Prechtel / Mahlein (0), Zweschper / Gömek (0)
Einzel: H. Thürauf (1), J. Hautmann (1), P. Prechtel (1), B. Zweschper (1), B. Gömek (0), N. Mahlein (0)
TSV Wilhermsdorf

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.10.2021 (09:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Wachtler / Schirm (1), Schwarz / Johannsen (0), Schirm / Schwarz (1)
Einzel: J. Wachtler (2), F. Schirm (0), A. Schwarz (2), H. Johannsen (0), S. Schirm (2), M. Schwarz (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.10.2021 (09:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").